



Gute Ausbildung sichert bessere Bezahlung

## **Description**

## Entgeltstatistik zeigt Unterschiede im Kreis Gotha

Pressemitteilung: Nr. 067 / 2022 â?? 23. August 2022

â??Eine gute Bildung und eine abgeschlossene Ausbildung bzw. ein Studium führen zu besseren Beschäftigungschancen, die sich auch in einer höheren Bezahlung widerspiegeln. Dies zeigen die aktuellen Daten der Entgeltstatistik für den Kreis Gotha. Durchschnittlich erhielten sv-pflichtig Beschäftigte im Landkreis Gotha, die Vollzeit arbeiten im vergangenen Jahr 2.767 Euro brutto im Monat. Damit liegt das Einkommen unter dem Thüringer Wert. Hier sollten sich die Unternehmer auch bei der Entlohnung bewegen, um für Fachkräfte aus anderen Regionen interessant zu seinâ??, betont Johannes Langenkamp Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Gotha. In Thüringen erhielten vollzeitbeschäftigte Menschen durchschnittlich 2.807 Euro brutto im Monat.

Die Entgeltstatistik zeigt, dass akademische Abschlļsse zu einem höheren Einkommen führen. So verdienten im Jahr 2021 Beschäftigte mit einem akademischen Abschluss im Landkreis Gotha 4.249 Euro brutto pro Monat. Sv-pflichtig Beschäftigte mit einer abgeschlossenen



Berufsausbildung erhielten durchschnittlich 2.773 Euro brutto im Monat, während Mitarbeiter ohne Berufsausbildung nur 1.966 Euro brutto erhielten.

Auch bei den Einkommen zwischen Frauen und MĤnnern gibt es noch Unterschiede. So lag das Bruttomonatseinkommen der MĤnner mit 2.858 Euro rund 300 Euro ļber denen der Frauen (2.532 Euro). â??Ein wichtiger Grund fļr diesen Unterschied sind die Branchen, in denen MĤnner und Frauen beschĤftigt sind. In den Dienstleistungsbranchen sind die Einkommen nach wie vor niedriger, als im verarbeitenden Gewerbe oder im Bausektorâ??, berichtet Johannes Langenkamp.

Die hĶchsten Einkommen im Landkreis Gotha erhalten BeschĤftigte im Ķffentlichen Dienst (3.563 Euro), im Gesundheitswesen (3.171 Euro), im verarbeitenden Gewerbe (2.949 Euro), im Baugewerbe (2.694 Euro). Dagegen liegt das monatliche Bruttoeinkommen von BeschĤftigten in der Zeitarbeit am niedrigsten (1.787 Euro) gefolgt vom Gastgewerbe (1.898 Euro).

â??Was die Statistik nicht zeigt, sind die Einkommen der TeilzeitbeschĤftigten. Diese werden in der Statistik nicht abgebildet. Im Kreis Gotha ist jeder vierte in Teilzeit beschĤftigt. Teilzeit wird fast ausschlieÄ?lich durch Frauen wahrgenommen. Die Einkommen liegen hier nochmals unter den VollzeitlĶhnen. Zur Sicherung des FachkrĤftebedarfs sind die Bezahlung und attraktive Arbeitsbedingungen wichtige Faktoren. Hier gibt es bei einigen Unternehmen noch Luft nach oben. So erhielt jeder Dritte BeschĤftigte im Kreis Gotha weniger als 2.344 Euro brutto im Monatâ??, führte Johannes Langenkamp aus.

## **Hinweis**

Die Entgeltstatistik 2021 finden Sie unter <a href="https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Statistiken/Fachstatistiken/Beschaeftigung/Entgelt/Entgelt-Nav.html">https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Statistiken/Fachstatistiken/Beschaeftigung/Entgelt/Entgelt-Nav.html</a>. Die Statistik bildet nur die monatlichen Bruttoeinkommen von sozialversicherungspflichtig BeschĤftigten ab, die Vollzeit arbeiten. TeilzeitbeschĤftigte, Beamte, Richter, Zeitsoldaten, SelbststĤndige sind in der Statistik nicht erfasst.

Date 05.11.2025 Date Created 23.08.2022